



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Antrag CDU Bezirksfraktion Wandsbek	Drucksachen-Nr.: 20-3415 Datum: 07.10.2016 Status: öffentlich
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung Wandsbek	13.10.2016
Öffentlich	Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	15.11.2016
Öffentlich	Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	20.12.2016

Überschwemmungen der Keller und dann? Debattenantrag der CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Mit der Beantwortung des Antrages Drucksache 20-3337 (BV-Beschluss vom 28.01.2016, Drucksache 20-2225.1) in der Bezirksversammlung am 15.09.2016 und im Regionalausschuss Rahlstedt am 28.09.2016 wurde über das Regenwassermanagement am Meiendorferweggraben und Deepenhorngaben vom Bezirksamt Wandsbek berichtet.

Im Juni 2016 gab es in dem Einzugsgebiet Deepenhornteich ein Unwetter mit Starkregenfällen. Die vorhandenen Straßengräben konnten das Wasser nicht mehr ableiten und somit sind Keller u.a. in der Pusbackstraße vollgelaufen. Eine junge Familie musste sogar ihr gerade neu errichtetes Haus verlassen, es war unbewohnbar. Ursächlich scheinen hier verstopfte und defekte Entwässerungsrohre sowie zu gewucherte Gräben zu sein.

Die Unterhaltung der Straßengräben besteht (siehe Drucksache 20-3337) aus zweimal im Jahr einer Mahd der Böschungen sowie einer Sohlräumung aus Mitteln der Straßenunterhaltung. Hier muss dringend geprüft werden, inwieweit dieses durchgeführt wurde und ausreichend ist.

In diesem Zusammenhang ist auch zu beklagen, dass die Freiwillige Feuerwehr durch das Auspumpen vollgelaufener Häuser sehr belastet wird. Diese Einsätze könnten zukünftig vermieden werden, wenn die Straßengräben ausreichende Querschnitte (für Starkregenfälle) und die Kontrolle bzw. Pflege entsprechend durchgeführt werden würde.

Das Bezirksamt Wandsbek wurde über die Schäden informiert. Die Bewohner vermissen jedoch die direkte Kontaktaufnahme und erhoffen sich, in Sorge über erneute Überschwemmungen ihrer Grundstücke und Häuser, eine entsprechende Kommunikation.

Die Bezirksversammlung möge beschließen:

Petition/Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Aufnahmekapazitäten der Siele und Gräben grundsätzlich zu gewährleisten und gemeinsam mit den Bewohnern des betroffenen Gebietes (Einzugsgebiet des Deppenhornteiches Karte siehe Drucksache 20-3337) eine Lösung für Starkregenfälle und den möglichen zu erwartenden Überschwemmungen zu finden und dem Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz zeitnah zu präsentieren.

Anlage/n:

keine Anlage/n